



Berlin 16. April 2026

VERANSTALTUNGEN / EVENTS

Forschungscampus Dahlem

Lansstraße 8, 14195 Berlin
Do 14 – 20 Uhr u. So. 11 – 18 Uhr

ErzählStoff

Neue Perspektiven auf Literatur

16. April – 3. September 2026

Eine Sonderausstellung des *Forschungscampus Dahlem* in Kooperation mit dem Exzellenzcluster *Temporal Communities. Doing Literature in a Global Perspective* der Freien Universität Berlin.

7. 5. 2026 / 18:00 (DE)

Die Zukunft lesen. Zum Deuten von Zeichen

Ausgehend von Orakelknochen beleuchtet der Sinologe Michael Lackner in Vortrag und Gespräch Praktiken der Wahr- und Weissagung in China von der Vergangenheit bis in die Gegenwart.

Moderation von Christian Meyer.

21.5. 2026 / 18:00 (EN)

What's in a Screen – »The World's First Novel« in Narrative Japanese Art

How can a painted folding screen turn a story from the 11th century into a spatial experience? Japanese Studies scholars Berfu Şengün, Sebastian Balmes and Nora Usanov-Geißler explore how literature unfolds through images, taking a Japanese byōbu with scenes from *The Tale of Genji* as their starting point.

11.6. / 18:00 (EN, DE)

Graphic Narratives of Migration

Author and illustrator Reem Helou and scholar Rasha Chatta explore graphic storytelling as a form of visual narrative, with a focus on Arab diaspora literature and the circulation of texts and images in migratory contexts. Round table moderated by Jasmin Wrobel.

DAHLEM

ETHNOLOGISCHES MUSEUM – MUSEUM FÜR ASIATISCHE KUNST – MUSEUM EUROPÄISCHER KULTUREN – INSTITUT FÜR MUSEUMSFORSCHUNG – FORSCHUNGSCAMPUS DAHLEM – RATHGEN FORSCHUNGS-LABOR – GIPSFORMEREI

DR. ANGELA FISCHEL

In der Halde 1
14195 Berlin

Telefon: +49 30 266 422014

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse



**TEMPORAL
COMMUNITIES**

DOING LITERATURE IN A GLOBAL PERSPECTIVE
CLUSTER OF EXCELLENCE

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).



2.7. / 18:00 (DE)

Verflochtene Gedichte. Materialität oraler Literatur und heutige Verantwortung

Die kalligraphierten Matten von der ostafrikanischen Swahili-Küste sind als Archive oraler Literatur Ausgangspunkt des Gesprächs von Philosophin Anne Eusterschulte mit Forscher*innen der Gruppe ›Talking Mats‹ über ästhetische Praktiken und soziale Funktionen ›stofflicher‹ Kommunikation.

Famliensonntage

3.5. / 7.6. / 5.7. / 2.8.

Jeden 1. Sonntag im Monat laden wir zum Familiensonntag mit spannenden Workshops ein ein!

Wenn Fächer sprechen

Ein Fächer kann Geschichten erzählen! Der japanische Faltfächer *Sensu* wird nicht nur zum Kühlen genutzt, sondern auch im Tanz und Theater. Probiert selbst aus, wie Bewegung, Rhythmus und Fantasie zusammenwirken – und gestaltet euren eigenen Fächer zum Mitnehmen. Offen, leicht und voller Luft und Bewegung. Sonntag, 3. Mai 2026 12:00 bis 15:00 Uhr Drop-In-Workshop mit Yuko Matsuyama für Familien mit Kindern kostenfrei
Copyright:

Sonntag, 3. Mai 2026 12:00 bis 15:00 Uhr Drop-In-Workshop mit Yuko Matsuyama für Familien mit Kindern kostenfrei

Geschichten zum Aufrollen

Wusstet ihr, dass man Geschichten auch aufrollen kann? In Japan heißen solche Bildrollen *Emaki*. Szene für Szene entfaltet sich eine Erzählung – fast wie ein Film aus Papier. Beim FamilienSonntag gestaltet ihr eure eigene Bildgeschichte zum Aufrollen. Kommt vorbei, malt, erzählt und lasst eure Ideen wachsen.

Sonntag, 7. Juni 2026 12:00 bis 15:00 Uhr Drop-In-Workshop für Familien mit Kindern, kostenfrei

DAHLEM

ETHNOLOGISCHES MUSEUM – MUSEUM FÜR ASIATISCHE KUNST – MUSEUM EUROPÄISCHER KULTUREN – INSTITUT FÜR MUSEUMSFORSCHUNG – FORSCHUNGSCAMPUS DAHLEM – RATHGEN FORSCHUNGLABOR – GIPFORMEREI

DR. ANGELA FISCHEL

In der Halde 1
14195 Berlin

Telefon: +49 30 266 422014

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse



**TEMPORAL
COMMUNITIES**

DOING LITERATURE IN A GLOBAL PERSPECTIVE
CLUSTER OF EXCELLENCE

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).